

Beginn der Sitzung: 15:40 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

---

Frau Kruse begrüßt die Sitzungsteilnehmer(innen) und eröffnet die Sitzung.

#### **TOP 0          Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie vorliegend festgestellt.

#### **Nichtöffentlicher Teil**

**TOP 1**  
**TOP 2**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 3          Genehmigung der Protokolle der 276. Sitzung am 12.05.2014 und 277 . Sitzung am 26.05.2014 des Akademischen Senats**

Im Protokoll der 276. Sitzung werden folgende Änderungen vorgenommen:

- In den Kopfzeilen der Seiten 2 bis 4 wird jeweils die Nummerierung der Sitzung sowie das Sitzungsdatum „276. Sitzung“ und „12.05.2014“ korrekt eingetragen.
- Im zweiten Absatz der Ausführungen zum TOP 5 wird in der ersten Zeile das Wort „gelegentlich“ durch das Wort „während“ ersetzt.
- Im TOP 6 lautet der letzte Satz im zweiten Spiegelstrich der Informationen von Herrn Heine wie folgt: „Er dankt dabei Herrn Sick und allen, die an der Vorbereitung dieser Sitzung beteiligt waren.“
- Die im nicht öffentlichen Teil des TOP 7 Verschiedenes protokollierten Ausführungen von Frau Kufner-Schmitt, werden auf ihre Anregung hin ergänzt. Dieser Text lautet somit wie folgt:  
„Frau Kufner-Schmitt informiert über den Verlauf der Kuratoriumssitzung zur Vorstellung und Anhörung weiterer Bewerber/innen für das Amt des/der Kanzlers/in am 07.05.2014. Als Fazit der insgesamt durchgeführten drei Vorstellungsrunden ergibt sich, dass vier Kandidaten/innen für die Position des/der Kanzlers/in geeignet sind. Da das Kuratorium am 07.05.2014 ohne den Vorsitzenden und den Staatssekretär getagt hat und damit keiner der Kuratoriumsmitglieder an allen Vorstellungsrunden teilgenommen hat, schlägt sie als Sprecherin der AG des Akademischen Senats dem Kuratorium vor, alle in Frage kommenden Kandidaten/innen noch einmal zu einer abschließenden Sitzung einzuladen.  
Im Rahmen der dann noch anzuberaumenden Kuratoriumssitzung wäre dann der Besetzungsvorschlag an den AS zu beschließen.“

Daraufhin fasst der Akademische Senat den folgenden

**Beschluss 958/14**

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 276. o. Sitzung am 12.05.2014 unter Berücksichtigung der vorgenommenen Änderungen sowie das Protokoll der 277. o. Sitzung am 26.05.2014 wie vorliegend.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 24

**Abstimmungsergebnis: 24 : 0 : 0**

Der Akademische Senat hat die Protokolle einstimmig genehmigt.

**TOP 4            Einschätzung der FNK zu den Anträgen für Forschungsbauten**

Herr Knaut leitet in die Thematik ein, dass die beiden bis dato vorliegenden Anträge vom Bereich Kontakt formal bewertet worden sind, bevor sie dann anschließend in der FNK diskutiert wurden.

Nach Bekanntwerden der Stellungnahmen des Bereichs Kontakt und der FNK zu den beiden Anträgen hat die Hochschulleitung unter Beteiligung des Vorstandes des Akademischen Senats das weitere Vorgehen diskutiert.

Die Hochschulleitung hat dabei folgende, den Professorinnen und den Forschungsclustern der HTW Berlin per E-Mail mitgeteilten Festlegungen getroffen:

1. Aufforderung an alle Professorinnen und Forschergruppen Antragsskizzen einzureichen. Zusätzlich zu den Antragsskizzen sollte dabei eine konkrete Ressourcenplanung für die weitere Antragsbearbeitung beigefügt werden.  
Deadline 31.10.2014
2. Interne Begutachtung und Empfehlung von Antragsskizzen durch die FNK.  
Deadline 30.11.2014
3. Ggf. Bereitstellung von Ressourcen durch die Hochschulleitung.  
Deadline 30.12.2014
4. Überarbeitung des Antrags unter Nutzung der zugewiesenen Ressourcen.  
Deadline 15.04.2015
5. Im Anschluss daran: externe Begutachtung mit Bewertung zu den perspektivischen Antrags- und ggf. Förderaussichten nach § 91 b GG.  
Deadline 15.05.2015

Auf eine entsprechende Nachfrage von Herrn Sieck berichtet Frau Drews als FNK-Vorsitzende über das Ergebnis der FNK Beratung.

Die FNK hatte zunächst den an der Erstellung der Antragsskizzen beteiligten Kollegen/innen für die Erarbeitung der Antragsskizzen gedankt. Die FNK hatte jedoch bezüglich der Anträge konstatiert, dass beide gerade bezüglich der wichtigen Kriterien Originalität und nationale Ausstrahlung wenige Aussichtschanzen haben. Sie hat daher im Falle einer evtl. Antragstellung eine Überarbeitung der vorliegenden Skizzen empfohlen.

**TOP 5            Vorstellung des leistungsbasierten Hochschulfinanzierungssystems**

Angesichts der fortgeschrittenen Zeit bietet Herr Becker an, Fragen seitens des Akademischen Senats zu der dem AS vorliegenden Ausgestaltung des Modells der Hochschulfinanzierung zu stellen. Es wird jedoch vereinbart, diesen Tagesordnungspunkt auf die Sitzung am 14.07.2014 zu verlagern.

**TOP 6            Erste Ordnung zur Änderung der Ordnung zur Durchführung der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) an der HTW (AMBI. 32/13)**

Herr Semlinger erläutert die Vorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 959/14**

Der Akademische Senat beschließt die Erste Ordnung zur Änderung der Ordnung zur Durchführung der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) vom 28. Januar/8. Juli 2013 (AMBI. HTW Berlin Nr. 32/13)

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 24

**Abstimmungsergebnis: 24 : 0 : 0**

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 7           Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet  
"Konstruktiver Ingenieurbau" im Studiengang Bauingenieurwesen des FB  
Ingenieurwissenschaften II**

Herr Meyer erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat

**Beschluss 960/14**

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Studiengang Bauingenieurwesen vor.

Fachgebiet:

**Konstruktiver Ingenieurbau**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 24

**Abstimmungsergebnis: 24 : 0 : 0**

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 8           Vorschlag für die Zweckbestimmung einer W2-Professur für das Fachgebiet  
"Informatik und Automatisierung" im Studiengang Ingenieurinformatik  
des FB Ingenieurwissenschaften II**

Herr Meyer beschreibt die Beschlussvorlage.

Ohne Aussprache fasst der Akademische Senat den

**Beschluss 961/14**

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Studiengang Ingenieurinformatik vor.

Fachgebiet:

**Informatik und Automatisierung**

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 24

**Abstimmungsergebnis: 24 : 0 : 0**

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

**TOP 9 Nach-Benennung eines stellvertretenden Mitglieds aus der Gruppe der Professoren/innen für den ZWV**

Die Mitglieder der Statusgruppe der Professoren/innen benennen Herrn Professor Dr.-Ing. Klaus-Jürgen Göttmann, FB 4, als stellvertretendes Mitglied für den Zentralen Wahlvorstand.

**TOP 10 Nach-Benennung eines Mitglieds und drei stellvertretenden Mitgliedern für die EPK**  
**1 Mitglied aus der Gruppe der Professoren/innen**  
**2 stellv. Mitglieder aus der Gruppe der Professoren/innen (FB1 u FB3)**  
**1 stellv. Mitglied aus der Gruppe der der sonstigen Mitarbeiter/innen**

Von den Vertretern der Mitgliedergruppe der Professorenschaft werden Frau Professorin Dr. Sophia Kröger, FB1 als Mitglied sowie Frau Professorin Dr. Monika Kummer, FB3 und Herr Professor Dr.-Ing. Norbert Klaes, FB1 als stellvertretende Mitglieder aus der Gruppe der Professoren/innen benannt.

Es wurde kein stellvertretendes Mitglied aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen benannt.

**TOP 11 Fragen zu den Berichten der Hochschulleitung vom 12.05.2014 und vom 26.05.2014**

Es werden keine Nachfragen zu den oben genannten Berichten gestellt.

**TOP 12 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende - Berichte und Fragen -**

Herr Heine informiert über

- die große Teilnehmerzahl am Informatiktag der HTW Berlin,
- den zwischenzeitlich vorliegenden Gesetzentwurf zur neuen W2 Besoldung,
- einen in der Zeitschrift der Tagesspiegel erschienenen Zeitungsartikel zum Thema Ausdifferenzierung der Hochschulen in der Bundesrepublik.

Herr Knaut informiert über

- 17. Bund-Länder Gespräch des BMBF zum Programm ‚Forschung an Fachhochschulen‘; Wahl von Frau Prof. Dr. Gross, Präsidentin Beuth HS für Technik Berlin in den Programmbeirat. (Unterlagen werden in Kopie versandt)
- Innotech Magazin der Technologieregion Südost; regelmäßig Beiträge über HTW Berlin Profs und Forschungsprojekte. Bitte diese Projektbeiträge im HTW Web in Zweitverwertung zu benutzen (Sulzbacher, Hüttinger)
- Kooperationsvertrag Prof. Gräf, FB 1, mit Vattenfall Netzservice Europe, Berlin
- Beuth HS – Promotionsstipendium Ausschreibung 2014
- Projektförderung für PV-Store LAURA, Prof. Quaschnig, FB 1, Laufzeit 3 Jahre, 391 T EURO HTW Anteil
- IHK Gespräche mit Präsidialbereichen der Berliner Hochschulen – Teilnahme VPF Knaut, bes. Unterstützung der Förderung der IFAF durch das Land Berlin
- HTW Prozessportal bzw. Prozesslandkarte mit neuen Anträgen z.B. zu Antrag Forschungsprojekt; Lehrabminderung für Forschung; Freistellungssemester, etc.
- Überarbeitung der FNK Seiten im HTW Internetauftritt
- Seiten zu Promotionen auf den HTW Internetseiten
- SEC – Smart Energy Campus – Gemeinschaftsantrag der HAWtech Hochschulen wird überarbeitet und ausgebaut; verantwortlich FB 1.
- Anerkennung als Best Practice: Doppelbachelor Abschluss zwischen HTW und Kuban State University Krasnodar, Russland wurde auf einer Konferenz in Rostov-am-Don als Best Practice herausgestellt, die seit 10 Jahren erfolgreich praktiziert wird.
- Doppeldegree mit MAP: der FB 3 und die ESC Dijon haben dem Doppelmaster MAP zugestimmt und die Hochschulleitung hat das Kooperationsabkommen unterzeichnet.

Herr Semlinger informiert unter Hinweis auf die als Tischvorlage zur Kenntnis gegebenen Hintergrundinformationen, über das Dialogorientierte Serviceverfahren (DOSV).

Herr Becker hat in der heutigen Sitzung keine Berichtspunkte.

**TOP 13      Verschiedenes**

Auf entsprechenden Hinweis von Herrn Ziesener wird nach den Wahlen der Hochschulleitung am 30.06.2014 eine AS-Sitzung durchgeführt, in der ggf. die Stellungnahme des Akademischen Senats zum Wahlvorschlag des Kuratoriums zur Besetzung des Amtes des Kanzlers/der Kanzlerin sowie dringende Zweckbestimmungen für Professorenstellen behandelt werden sollen.

In der Sitzung am 14.07.2014 werden dann vorrangig Berufungsvorschläge in die Tagesordnung aufgenommen.

Frau Kruse dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Britta Kruse  
AS-Vorsitzende



Rainer Ziesener  
AS-Geschäftsstelle